

Geliebte Alle,

nächste Woche ist Margots Geburtstag, denkt Ihr dran? Und übernächste Michaels. Margot fährt zu ihm und kann ihm was mitnehmen, wenn es rechtzeitig bei ihr ist. Wann seh ich die "Fruchtkändel"? Dieses Wochenende vielleicht? Franz, die Kinder lasen grüßen. Horni trägt täglich die Windjacke, Gesi nicht immer, ist aber auch sehr beglückt. Dasetter ist ja danach. Hoher Schnee, täglich neu. Wir können endlich wieder reiten. Heidi, Dank für s e h ö n e Karte! Woher hat die? Nun sind bald die lebendigen Grüße bei Sir, am Sonntag fahren sie ab. Säpähs fahren heute nach Stuttgrat und werden auch Margot besuchen. Mike, hast du einen besonderen Wunsch? Margot verrät mir was. Ob Christoph vom Schilkahn zurück ist? Und sich mal meldet? Und seinen zweitwagen wegholt.

Es wär schön, ihn mal zu sprechen. Samstag war Margot hier und fuhr mit den Kindern Schi. Ich mütte auswärt. lese, erst liefen sie bei Flutlicht auf der Alb, am andern Tag nochmal. Da war ich wieder da und guckte zu. Das war ein Erlebnis. Auch Mia war mit und sauernd in gefahr, von rasenden Schüben in mitten durchgeschnitten zu werden. Die Kinder fahr'n ohne Stöcke. Das tat ich früher auch gern. Sowas vererbt sich also, hoffentlich nicht mein Unvermögen, Güanzleistungen auf Schiern darzubringen. Wenu S war es aber auf alle Fälle, in Sonne auf Piste, Herrlich. Das verdanken sie Margot, die deshalb

auf eine Schwarzwald-Schifahrt verzichtete. Was hat Mucke in den "sterferien vor? Wenn ich nach Sardinien fahre (hängt von WB ab), bin ich die Hälfte nicht hier. Soll sie sich nach Elde? Oder möchte sie gern nach Elde? Das also, es müssen wir besprechen. Diese Wochenende er-arte ich WB, da wär es schön, wenn die Münchner auch kämen, aber da ist nur sachte angefragt. Muckes Eins in Latein imponiert uns sehr, Horni war kurz krank und hatte deshalb Pech in einer Arbeit. Gesi gehts gut in der Schule. Horni ist auch wieder gesund, aber Latein ist eben schwer und Mathe er-t recht. Der kleine Müller-Sprößling gedeiht. Der Pfarrer macht wieder Latein mit ihr und Henriette Mathe, sie haben wieder sehr viel Schularbeiten. Moritz sage mir am Telefon ein Gedicht von "eine auf, selber rau gesucht und auswendig gepränt, "im trüben Monat November..." Mein Buch ist im Aushbau fertig, und ich stehe nicht mehr um 2 nachts auf. Sobald die Kluge Tante es gelesen hat, geht es ans Umbauen. Es wird noch viel Arbeit machen.

Margots Buch ist da, ich habe Tante Anneliese in Beiem Namen eins geschenkt. Sie liest es bereits. Mit ihr sprach ich auch gleich gestern über unser Thema, sie schenkt es von sich aus an. Man muss mit Jungen und Alten sprechen. Einfach ist es nicht. Ich las mein "Jungsein ist geähnlich" Korrekturen und finde, dass dieses Buch keineswegs eine heile Welt spiegelt, sondern Einsamkeit, Angst, Sorge, Selbstvorwürfe. Ich schick Dir gleich wenn es erscheint. Es wird wohl "Tina, 17" "ahre heißen". Es ist etwas schnödlig, aber knüppelharte. Meine Gäste erscheint diesen Monat. Sie müsst ihr nicht weiter eignen nehmen, es ist eine lustige Liebesgeschichte, und auch solche haben eine gewissen Berechtigung.

Seid gegrüßt und gesegnet! Kuß Kuß Kuß

mit Liebe

Was erschaut Elli?